

P latten P ost



NR. 25 / Jahrgang 5 / 2024



Gefeiert und diskutiert
Halloween und Blumenfrau
Weihnachten in der Platte

Im PlattenPark ist immer was los

Zwar hat der Verein „Die Platte lebt“ nur die vordere Fläche an der Hegelstraße gepachtet, darauf den Plattenstern, den Bücherkarren, das Gartenhaus, Bänke und Betonwände aufgebaut und diesen Teil PlattenPark genannt, doch schon lange wird die ganze Grünfläche zwischen Hegel- und Kantstraße mit dieser Bezeichnung verbunden. Längst ist der PlattenPark im Mueßer Holz und der ganzen Stadt bekannt. Ein Grund sind die vielen Aktionen und Veranstaltungen des Vereins. 2023 gab es Feste zu Ostern, zum Kindertag, zu Halloween, zu Weihnachten und das Nachbarschaftsfest im Mai. Es wurden Sträucher am Friedensdom gepflanzt und neue Papierkörbe aufgestellt. Alle Altersgruppen nutzen den Park gern, besonders natürlich bei gutem Wetter. Es wird gegrillt, gespielt oder einfach nur geklönt. Die Schattenseiten dieser intensiven Nutzung sind leider ärgerlich. So werfen einige Besucher Zigarettenkippen, Essensreste, leere Verpackungen und Flaschen gedankenlos neben die Papierkörbe. Oder der Inhalte des Bücherkarrens wird im Park verstreut. Das Aufräumen wird den ehrenamtlichen Helfern des Vereins überlassen, die sich jeden Dienstag mit ukrainischen Frauen aus dem WelcomeCafé treffen, um für Ordnung zu sorgen. Sie werden von den Stadtteilgärtnern unterstützt, die den gesammelten Müll

entsorgen. Zum Glück wird das Projekt „Stadtteilgärtner“ auch noch in diesem Jahr von der Stadt finanziert.

Leider werden immer wieder die gestalteten Platten, die Info-Blöcke, das Gartenhaus und Bänke beschmiert. Im August wurde gar der „Turm der Artenvielfalt“ abgefackelt - der traurige Höhepunkt des Vandalismus. Frustriert von diesem Umgang mit den geschaffenen Werten, wurde nach den Ursachen und Verursachern gesucht. Wir trafen uns mittwochs mit Nutzern des PlattenParks und luden im September zu einem Nachbarschaftstreffen ein. Doch spürbare Verbesserungen lassen noch auf sich warten, so dass uns die Probleme auch in diesem Jahr sicherlich weiter beschäftigen werden. Aber wir lassen uns nicht entmutigen und werden weiter an der Entwicklung des PlattenParks als ökologische Grünfläche arbeiten. So sind wir mit dem Umweltamt über die Finanzierung von elf Obstbäumen im Gespräch und möchten weitere Sträucher im Rahmen der „essbaren Stadt“ pflanzen. Von einer größeren ökologischen Vielfalt werden auch die acht Bienenvölker von Imker Bolte profitieren, die 2023 reichlich Honig aus dem PlattenPark geliefert haben. Und für die vielen Veranstaltungen wird das Umfeld noch schöner. Die Platte lebt!

Reinhard Huß



Miteinander reden und nach Lösungen suchen

„Wir haben mehr gemeinsam, als wir denken. Und wenn wir uns auf unsere Ursprünge besinnen, – und nach vorne schauen, wie die Welt in Zukunft aussehen könnte – können wir sehen, dass die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte nicht nur alte Weisheiten aus allen Kulturen zum Ausdruck bringt, sondern auch unser Überleben sichern wird“, sagte Volker Türk, UN-Hochkommissar für Menschenrechte, anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Der Verein „Die Platte lebt“ nahm den „Tag der Menschenrechte“ im Dezember 2023 zum Anlass, intensiv über den Artikel 26 zum Recht auf Bildung nachzudenken und lud deshalb Schüler der Integrierten Gesamtschule Bertolt Brecht zu einer Gesprächsrunde ein. Sie hatten Anfang November zu einer Demonstration aufgerufen, um auf den anhaltenden Lehrermangel und den damit verbundenen Unterrichtsausfall sowie auf Kommunikationsstörungen im Bildungsbereich aufmerksam zu machen. Der Einladung waren auch Abgeordnete des Bundestags, des Landtags und der Stadtvertretung (SPD und LINKE), der Bürgerbeauftragte des Landes M-V sowie Vertreter des Bildungsministerium und der Schulbehörde Schwerin gefolgt. Auch wenn der Unterrichtsausfall nach der Demo und anschließenden Gesprächen zwischen Schule, Bil-

dungsministerium und Schulbehörde kurzfristig reduziert werden konnte, blieben doch etliche Fragen und Wünsche offen, wohl wissend, dass man sich keine neuen Lehrer backen könne. Die Teilnehmer des Forums lobten das Engagement der Schüler und bestärkten sie in ihrem Recht, auf Probleme auch öffentlich aufmerksam zu machen. Heiko Lietz regte an, gerade angesichts der jüngsten Ergebnisse der PISA-Studie die Gespräche zwischen Politik, Verwaltung und Schule zu intensivieren.

Die katastrophale Situation an den Schulen sei bundesweit die Folge einer jahrzehntelangen vernachlässigten Bildungspolitik.



Sprecherin Lena Celik vertrat die Schüler der IGS Bertolt Brecht in der Gesprächsrunde

H. Lietz/H. Luhdo

Plattenstammtisch und Geburtstagsfeier

Es war ein besonderer Plattenstammtisch im Oktober, denn es wurde nicht nur über Vereinsfragen gesprochen. Anlass war der 80. Geburtstag von Heiko Lietz, auf den nachträglich angestoßen wurde.

Die Gäste hörten Anekdoten aus dem Leben des Bürger- und Menschenrechtlers, sahen alte Fotos und sangen gemeinsam Lieder.

Beim Schälen der längsten Apfelschale musste sich der Jubilar allerdings geschlagen geben.



Plattenstammtisch und Geburtstagsnachfeier am 26. Oktober 2023



Rückblick

Halloween im PlattenPark

Seltsame Gestalten schlichen am 31. Oktober durch den PlattenPark. Sie waren als Hexen, Zauberer, Vampire und Gespenster verkleidet. Unter ihnen der Löwe Laimonas.

Die Mädchen und Jungen ließen sich schminken, drehten am Glücksrad, spielten, sangen und tanzten. Schon im Vorfeld haben wir mit den „Plattelinos“ Kürbisse ausgehöhlt und Figuren aus Pappmache für das Halloweenfest gebastelt. Viel Spaß gab es außerdem beim Laubsammeln mit Müllgreifern. Das Müllproblem wurde auch in Verbindung mit den neuen Abfallbehältern thematisiert. Die Kinder waren gut informiert, und es gab viel Applaus für das Team vom PatchworkCenter, das mit einigen Helfern vor Ort war.

Vor dem Trubel pflanzten Mitglieder des Vereins „Die Platte lebt“ 20 Sträucher am Friedensdom, um die Lücken zwischen den Robinien zu füllen. Die Aktion wurde gefördert aus dem Programm „Soziale Stadt“.



Mülltonnen im PlattenPark

Die neuen Abfallbehälter, die im PatchworkCenter gebaut und im PlattenPark aufgebaut wurden, sind abschließbar, um einen Diebstahl zu verhindern. Sie wurden gefördert aus dem Verfügungsfonds „Soziale Stadt“.

Theophil Mayer übergab die Schlüssel für die Müllbehälter an Hanne Luhdo



Blumen und Äpfel zum Geburtstag

Im Bertha-Klingberg-Haus haben wir am 21. Oktober den 125. Geburtstag der Namensgeberin gefeiert, die sich bestimmt über diese heitere Gedenkstunde gefreut hätte.

Die Seniorensingegruppe von Ingrid Zierke sorgte mit ihrem bunten Herbstprogramm für einen kurzweiligen Nachmittag, bei dem im Wettstreit auch Äpfel geschält wurden. Die längste Apfelschale gelang wie im Vorjahr Raisa Kvitkova mit 179 cm. Wenige Tage später stellte sie mit 223 cm einen neuen Rekord auf.



Ein Nachmittag für die Blumenfrau - 21. Oktober 2023

Weihnachten in der Platte

Das Bertha-Klingberg-Haus am Keplerplatz war im Dezember festlich geschmückt und empfing seine Besucher mit funkelnden Kerzen und Sternen. Klein und Groß, Alt und Jung, Einheimische und Zugewanderte trafen sich in der Vorweihnachtszeit zum Plätzchenbacken und Basteln, zum gemeinsamen Singen und Musizieren sowie zum Vorlesen von Gedichten und Geschichten. Es wurden Lebkuchenhäuser und ein Kamin aus Pappkartons gebaut. Puppenspielerin Margrit Wischnewski zeigte das Märchen „Frau Holle“, und beim Adventsbasar, der vom Stadtteilmanagement organisiert wurde, zog der Verein „Die Platte lebt“ mit Märchenfiguren über die Keplerpromenade.

Es gab spezielle Veranstaltungen für Kinder und Senioren sowie eine interkulturelle Weihnachtsfeier, gemeinsam gestaltet mit dem Ukrainisch-Deutschen Kulturzentrum SIČ. Auch im WelcomeCafé wurde gewickelt und gesungen. Und so mischten sich Generationen und weihnachtliche Traditionen aus unterschiedlichen Ländern und brachten die Menschen einander näher. Eine besondere Freude war es, als die Mädchen und Jungen bei der Kinderweihnachtsfeier ein neues E-Piano für das Musikstudio von SIČ auspacken konnten. Der Weihnachtsmann hatte außerdem viele kleine Geschenke und Süßigkeiten in seinem Sack und freute sich über die schönen Lieder der ukrainischen Kinder, der „Plattelinos“ und der



Kinderweihnachtsfeier im Bertha-Klingberg-Haus



Sängerinnen und Sänger um Ingrid Zierke. Auch die Akkordeongruppe von Kurt Junghans und die Klavierschüler von Evgenya Brezhneva er-

hielten viel Applaus vom Publikum. Noch am 23. Dezember waren Weihnachtsmann und Weihnachtsfrau im Mueßer Holz unterwegs und machten auch im PlattenPark Station, bevor sich alle im Bertha-Klingberg-Haus bei Kaffee und Kuchen aufwärmten und Weihnachtslieder sangen.

Die Veranstaltungen wurden im Rahmen der Aktion „Wir – Weihnachten“ von der nebenan-Stiftung gefördert.



Basteln & backen

Mosaik



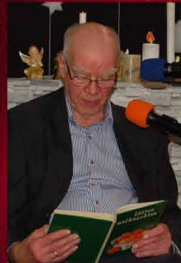
Ingrids
Singegruppe



Akkordeongruppe
B.-Klingberg-Haus



Seniorenweihnachtsfeier - Die Platte lebt



Plattelinos



2
0
2
3



Inter-
kulturelle
Weihnach-
ten



Bertha-Klingberg-Haus



Lichterfest/Lampionumzug

Groß und Klein waren am 3. November beim Lichterfest auf dem Berliner Platz dabei, sahen die Lichtershow und zogen anschließend mit Laternen zum Keplerplatz, wo es Bratwurst und heiße Getränke gab. Auch Ordner aus unserem Verein unterstützten die Veranstaltung des Stadtteilmanagements Neu Zippendorf/Mueßer Holz.

Kalender übergeben

Mandy Pfeifer (SPD) sowie Henning Foerster und Ina Latendorf (DIE LINKE) machten auf ihrer Kalendertour 2023 auch im Bertha-Klingberg-Haus Station, um Kalender für 2024 zu übergeben und mit Mitgliedern des Vereins „Die Platte lebt“ ins Gespräch zu kommen.

*Ina Latendorf und Henning Foerster mit
Hanne Luhdo und Heiko Lietz*



Kinderbücher gespendet

Im Rahmen des Projektes „Billerböcker Paat“, mit dem Lesekompetenz gefördert werden soll, wurden auch 2023 in der Vorweihnachtszeit Bücherwünsche erfüllt. Daniel Trepdorf, Vorsitzender des Kulturausschusses der Landeshauptstadt Schwerin, der die Spendenaktion in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung „littera et cetera“ ins Leben gerufen hat, überbrachte die Wunschbücher für die „Plattelinos“ und ukrainische Kinder.

Daniel Trepdorf übergab die Wunschbücher an Hanne Luhdo



Obst für die Kindertafel

Der Verein „Die Platte lebt“ hat im Dezember 200 Euro für die Tafelausgabe in der Petruskirche gespendet und der Kindertafel in der Hegelstraße Obst überbracht.

*Hanne Luhdo übergab die Obstspende an die
Leiterin der Kindertafel, Mandy Graupmann*



Vorlesetag am 17. November

Vom bundesweiten Vorlesetag profitierten auch die „Plattelinos“. Sie hörten das Märchen vom Jäger und seiner Frau und lasen selbst Gedichte vor.

Besuch bei Karl-August Puls

Ein Wiedersehen mit Karl-August Puls (fast 96!) gab es im Oktober. Das Ehrenmitglied des Vereins „Die Platte lebt“ verfolgt in der Wohnanlage Zippendorf immer noch mit großem Interesse, was in der Platte los ist. Schöne Grüße an alle, die ihn kennen. *Zu Besuch bei Karl-August Puls*



KulturCafé up Platt mit Andreas Auer

Viel Spaß hatte das Publikum am 23. November bei der „Lütt plattdütsch Stunn“ mit Andreas Auer.

Der großartige Volksschauspieler im Ruhestand sorgte mit Liedern und Geschichten up Platt für einen unterhaltsamen Nachmittag.



Die Plattschnacker Annemarie Kobow und Kurt Junghans mit Andreas Auer (rechts)



Unter dem Motto „Irgendwas ist immer“ präsentierten Hanne Luhdo und Gert Dunse im Oktober-KulturCafé Lieder aus dem heimischen Musikstudio sowie eigene Gedichte zum Schmunzeln und zum Nachdenken.

Spiel und Spaß zum Jahresausklang

Nicht Glückskekse, sondern Glücksnüsse gab es bei der Silvesterparty des Vereins „Die Platte lebt“ im Bertha-Klingberg-Haus. Es wurde gesungen, getanzt, gespielt und geschlemmt, denn das internationale Mitbring-Büfett bot leckere Speisen aus aller Welt.



Auf das neue Jahr wurde natürlich mit einem Glas Sekt angestoßen.

Liebe Leser,



2024 ist wieder ein Wahljahr. Am Sonntag, den 9. Juni, wählen wir nicht nur das Europäische Parlament, sondern auch eine neue Schweriner Stadtvertretung für fünf Jahre. In den Parteien und Bündnissen wird bereits an den Wahlprogrammen gearbeitet. Die demokratischen Kräfte suchen nach gemeinsamen Zielen, um einen Rechtsruck in der Stadt zu verhindern. Aktuell bilden 45 Personen das Gremium: CDU 8 und FDP 2 (zusammen 10), SPD 7, DIE LINKE 7, AfD 7, Unabhängige Bürger 6, Bündnis 90/Die Grünen 4 und Fraktionslose 4 Sitze. Scherzhaft wird gesagt, in Schwerin regiere die Nationale Front mit CDU/FDP, Linken und UB (Mehrheit von 23 Sitzen), da deren Fraktionsvorsitzende schon im vergangenen Jahrhundert politisch aktiv waren und sich lange kennen.

Die Stadtvertretung ist kein Parlament, da sie keine formellen Gesetze erlassen kann, sondern nur Satzungen und Verordnungen in den Bereichen, die ihr formelle Bundes- oder Landesgesetze zugewiesen haben wie z.B. das Bau- oder kommunale Abgabenrecht (Bebauungspläne, Müllgebühren etc.). Als Organ der Kommunalverfassung ist sie neben Bürgermeister und Dezernenten*innen wesentlich für die Entwicklung unserer Stadt verantwortlich. Deshalb ist es wichtig, dass alle Schwerinerinnen und Schweriner ihr Wahlrecht wahrnehmen, denn das Wahlergebnis zur Stadtvertretung wird erheblichen Einfluss auf die Zukunft unserer Stadt und unserer südlichen Stadtteile haben.

Begegnungen mit den Kandidaten und Informationsveranstaltungen wird es sicher viele geben. Nutzen wir sie und wählen wir diejenigen, die die Schwächeren achten!!

Das wünscht sich euer Laimonas

Die Platte lebt e.V.

Bertha-Klingberg-Haus, Keplerplatz 1, 19063 Schwerin

Veranstaltungen / Februar 2024 (Änderungen vorbehalten!)

montags	13.30-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr	Spielenachmittag Welcome-Café – Alltagsdeutsch und Hilfe für Geflüchtete Kulturgruppe „Multikulti“ Alltagsdeutsch (Hanne Luhdo, SiČ) Nähclub für Seniorinnen SiČ e.V.
dienstags	14.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr 16.30-18.30 Uhr 18.30-19.30 Uhr	Gedächtnistraining (Johanna Hasse) Probe: Akkordeongruppe IT-Club für Kinder SiČ e.V. (Büro) Fitness für Frauen (SiČ)
mittwochs	09.30-11.00 Uhr 11.00-14.00 Uhr 14.30-16.00 Uhr 17.00-18.00 Uhr 16.30-17.30 Uhr 17.40-19.00 Uhr	Probe: Ingridis Singegruppe Sprechstunde SiČ e.V. Vorschule (Kinder 5-6 Jahre) SiČ e.V. IT-Club für Kinder SiČ e.V. (Büro) Tanzgruppe „Volkstanz“ SiČ e.V. Probe: internationale Tanzgruppe „Rhythmus“
donnerstags 08. Februar 15. Februar	14.00-17.00 Uhr 17.00-19.00 Uhr 05.00-18.00 Uhr	Musikstudio SiČ e.V. Konzert: Ein Abend mit ukrainischen Liedern Tanzen als Therapie
freitags	10.00-13.00 Uhr 14.00-17.00 Uhr 16.30-19.30 Uhr 18.30-19.30 Uhr	Sprechstunde SiČ e.V. Musikstudio/Vokalstudio SiČ e.V. Junge Mathematiker, SiČ e.V. (Kinder 11-17 Jahre) Büro Fitness für Frauen (SiČ)
23. Februar	16.00-18.00 Uhr	KulturCafé: Lieder für den Frieden (Gedenkstunde Ukrainekrieg)
samstags	10.30-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr 16.00-18:00 Uhr	Kreativprojekt „Die bunte Welt der Kinder“ SiČ (Kinder 6-15J.) Englisch für Kinder (11-17 Jahre, 2 Gruppen) Büro Aquarellskizzen für Familien
sonntags	11.00-15.00 Uhr	Ukrainische Sonntagsschule (1. und 3. Woche)

Änderungen vorbehalten!

Internationaler Frauentag

im Bertha-Klingberg-Haus

8. März, 10-12 Uhr

Musikalischer Brunch



Anmeldungen unter: 0385-20 75 19 94

Impressum:

„Die Platte lebt“ e.V., Tel.: 0385 / 20 75 19 94 /
Platten-Post Nummer 25 / 2024
Redaktion Hanne Luhdo / Layout: Steffen Mammitzsch
Auflage: 200 Stück

E-Mail: verein@dieplattelebt.de

